

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

28.11.2013

**Geschäftszahl**

2010/07/0241

**Rechtssatz**

Mit der Herstellung eines Zustandes, der einem erlassenen, im Instanzenzug angefochtenen wasserpolizeilichen Auftrag entspricht, ist keine von der Berufungsbehörde zu beachtende Änderung des maßgeblichen Sachverhaltes zu erblicken (vgl. E 13. Dezember 1994, 91/07/0098).